

Erasmus in Leiden

Sich für ein Erasmus-Semester in Leiden zu entscheiden war für mich die ideale Wahl. Für längere Zeit schon hatte ich mit dem Gedanken gespielt, nach meinem Bachelor an die *Universiteit Leiden* zu gehen, da die Schwerpunkte und der regionale Fokus (Südostasien, Indonesien,...) perfekt zu den Heidelberger, und so auch zu meinen persönlichen Interessen passt.

Die Stadt an sich ist wie ein niederländisches Pendant zu Heidelberg: Studentisch, freundlich, pittoresk. Im Gegensatz zu Heidelberg gewinnt Leiden allerdings durch seine Nähe zu Amsterdam und Den Haag an großstädtischem Flair und bietet besonders für internationale Studierende ein breites, institutionalisiertes Netzwerk für Unternehmungen und Ausflüge.

Die Seminare die ich besucht habe – in der Ethnologie und auch in der Religionswissenschaft – waren intensiv und spannend. Ganz besonders gut und selbst in den Niederlanden einzigartig ist die Nähe zwischen Studenten und Dozenten, vor allem auch am Institut für Ethnologie. Auch wegen des freundschaftlich-offenen Umgangs mit den Professoren, der selbst nach Ende meines Erasmus-Aufenthalts weiter bestehen konnte, habe ich mich nun dafür entschieden in Leiden meinen Master in Ethnologie zu machen.